

NEUE REFERENZBEREICHE FÜR DHEAS UND TESTOSTERON (ab 7.7.2025)

Sehr geehrte Einsender,

wir möchten Sie hiermit auf eine Anpassung der Referenzbereiche für DHEAS und Testosteron hinweisen.

Neue Referenzbereiche DHEAS für Frauen und Männer

Im Zuge einer vertieften Literaturrecherche haben wir die Referenzbereiche für DHEAS (Dehydroepiandrosteronsulfat) überarbeitet. Grundlage hierfür waren insbesondere die Arbeiten und klinischen Erfahrungen von Dr. Römmler, an dessen Richtwerten wir uns auch künftig orientieren.

Die bisher verwendeten Referenzbereiche – insbesondere bei Frauen – erschienen uns im oberen Bereich als zu hoch angesetzt. Die neuen Zielwerte spiegeln meiner Ansicht nach besser die therapeutischen Zielbereiche im Rahmen einer DHEA-Substitution wider, wie sie auch in mehreren Veröffentlichungen von Dr. Römmler dargestellt sind.

Analog zu den Rimkus-Referenzwerten sind auch diese Bereiche altersunabhängig zu verstehen und sollen in erster Linie der Orientierung und Einschätzung eines optimalen Funktionsbereichs dienen. Werte unterhalb des Zielbereichs bedeuten nicht zwangsläufig eine pathologische Abweichung, sondern geben lediglich Hinweise auf eine potenzielle Substitutionsindikation oder Regulationsstörung im präventivmedizinischen Kontext.

Bitte beachten Sie, dass natürlich Werte oberhalb dieser Bereiche nicht automatisch eine Überdosierung bedeuten – entscheidend ist stets die klinische Einschätzung im Gesamtkontext sowie das individuelle Befinden der Patientin bzw. des Patienten.

Die schulmedizinisch anerkannten Normbereiche bleiben auf jedem Befund weiterhin zusätzlich ausgewiesen, um eine transparente und umfassende Bewertung zu ermöglichen.

Neuer Referenzbereich Testosteron für Frauen

Auf Basis unserer eigenen Referenzbereichsermittlung sowie zahlreicher Rückmeldungen aus der klinischen Praxis haben wir auch den Referenzbereich für Testosteron bei Frauen angepasst. Der neue Zielbereich orientiert sich sowohl an aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen als auch an praktischen Erfahrungswerten – unter anderem aus der Zusammenarbeit mit zahlreichen Gynäkologinnen und Gynäkologen.

Insbesondere vor dem Hintergrund des relativ häufig auftretenden PCO-Syndroms, bei dem erhöhte Testosteronspiegel eine Rolle spielen können, wurde der obere Grenzwert bewusst niedriger angesetzt. Der neue Referenzbereich bildet somit aus unserer Sicht eine realistischere und differenziertere Grundlage für die präventivmedizinische Bewertung und unterstützt eine gezieltere Therapieplanung.

Für Männer bleibt der bisherige Referenzbereich unverändert, da hier keine entsprechenden Anpassungen erforderlich sind.

Übersicht der neuen Referenzbereiche, gültig ab 7.7.2025

Parameter	Geschlecht	<u>Alter</u> Referenzbereich	Einheit	<u>Neuer</u> Referenzbereich in $\mu\text{g/l}$	Einheit
DHEAS	Frauen	180 - 460	$\mu\text{g/dl}$	200 - 280	$\mu\text{g/dl}$
	Männer	380 - 569	$\mu\text{g/dl}$	400 - 500	$\mu\text{g/dl}$
Testosteron	Frauen	0,1 - 0,9	ng/ml	0,1 - 0,6	ng/ml
	Männer	3,0 - 9,0	ng/ml	3,0 – 9,0	ng/ml

Wenn Sie Fragen hierzu haben, wenden Sie sich gerne jederzeit an Dr. Rosler unter rosler@labor-rosler.de oder telefonisch unter **09745-91910**.